

Bewegungsmelder mini (61005/35)

Installationsanleitung

zur Verwendung mit Funkempfänger-T oder -T UP



Tunstall GmbH

Orkotten 66, 48291 Telgte

DE.info@tunstall.com, www.tunstall.de

00 8804 46, 12/21 (Rev. 2.0), Version: IL1117

Inhaltsverzeichnis

1. Funktionen und Einleitung	3
Rufauslösung in der Rufanlage	3
Aktivitätssensor für Passivalarm-Funktion der Rufanlage	3
Fallzonenfunktion	3
Funktionen des Bewegungsmelders mini	4
Bewegungsmelder mini – Abbildung	5
2. Erste Schritte	6
Lieferumfang	6
Installationsanweisung	6
3. Bewegungsmelder mini dem Funkempfänger zuordnen	9
4. Nutzungsarten	10
Walk-Test-Modus.....	10
Fallzone	10
„Automatisches Signal bei schwacher Batterie“ und „Funkstreckenüberwachung“	11
Einstellen von Modus „Funkstreckenüberwachung“ oder Zurückstellen auf Modus „Signal bei schwacher Batterie“	12
5. Wartung & Batteriewechsel	13
Wartungsinformation	13
Die Batterie wechseln	13
6. Entsorgung	14
7. Technische Daten	14
8. Konformität und Standards	15
Vereinfachte EU-Konformitätserklärung	15

Unsere Politik der ständigen Weiterentwicklung bedeutet, dass sich Produktspezifikationen und Aussehen ohne Vorankündigung ändern können.

Tunstall übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler und Auslassungen in diesem Dokument.

© Tunstall GmbH

1. Funktionen und Einleitung

Der Bewegungsmelder mini ist ein Passiv-Infrarot-Sensor, der dafür vorgesehen ist, Bewegungen in einem Raum zu erfassen und dann ein Funksignal an ein Tunstall-System zu übertragen. In der vorliegenden Installationsanleitung wird die Verwendung des Bewegungsmelders mini mit den Funkempfängern-T und -T UP von Tunstall beschrieben. Die Verwendung des Bewegungsmelders mini mit einem Lifeline Hausnotrufgerät ist in einer separaten Installationsanleitung beschrieben (**Download von der Homepage www.tunstall.de**).

Wenn der Bewegungsmelder mini Bewegung in einem Raum erfasst, sendet er ein Funksignal an den zugeordneten Funkempfänger-T oder -T UP. Dieser gibt das Signal an die Rufanlage weiter, an die er angeschlossen ist. Abhängig von der Rufanlage wird entweder ein Ruf ausgelöst oder das Signal als Aktivität für die Passivalarm-Funktion erfasst.

Rufauslösung in der Rufanlage

Die angezeigte Rufart hängt von der Einstellung in der Rufanlage ab. Entnehmen Sie die Informationen der Dokumentation für die Rufanlage.

Aktivitätssensor für Passivalarm-Funktion der Rufanlage

In Rufanlagen CONCENTO^{CARE} und CONCENTO^{PLUS} kann das Signal des Bewegungsmelders mini statt zur Rufauslösung für die Passivalarm-Funktion genutzt werden. Der Bewegungsmelder mini wird bei dieser Anwendung als Aktivitätssensor verwendet. Bei Ausbleiben der Aktivität für einen vorgegebenen Zeitraum wird ein Passivalarm in der Rufanlage ausgelöst. Die Rufanlage muss für diese Nutzung speziell konfiguriert werden. Entnehmen Sie die Informationen der Dokumentation für die Rufanlage.

Fallzonenfunktion

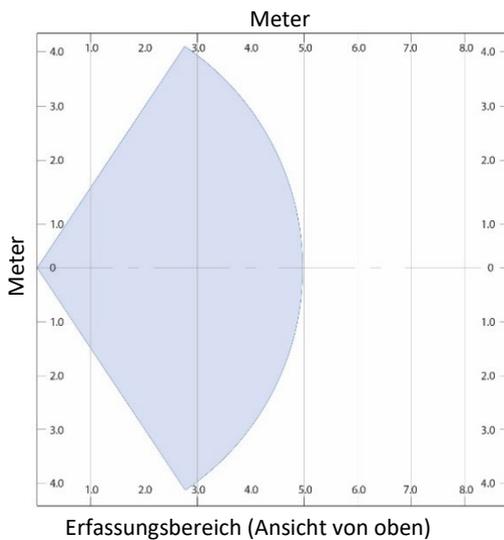
Der Bewegungsmelder mini hat die sog. „Fallzonenfunktion“. Diese Funktion dient dazu, dass bei Personen, die am Boden liegen und noch kleine Bewegungen ausführen, dennoch ein Passivalarm ausgelöst wird.

Bewegungen am Boden, d.h. in der sog. Fallzone, werden vom Bewegungsmelder mini nicht erfasst.

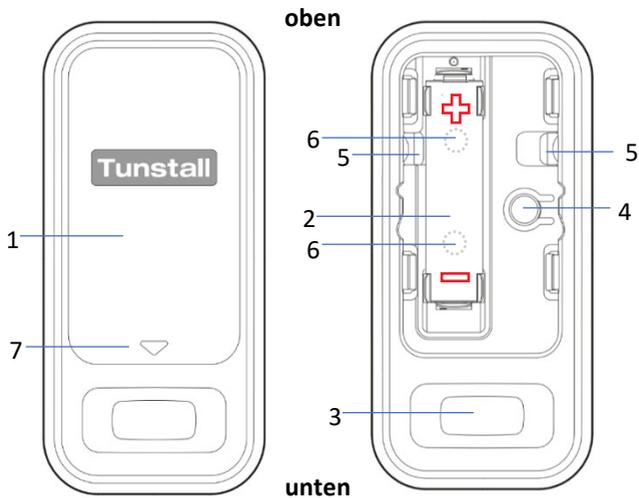
Funktionen des Bewegungsmelders mini

Zu den Funktionen des Geräts gehören:

- Walk-Test-Modus
- Batterie-schwach-Überwachung
- Funkstreckenüberwachung (in der Werkseinstellung ausgeschaltet)
- Geringe Stromaufnahme
- „Fallzonenfunktion“ als Standard
- 5,0 m Reichweite
- Leicht wechselbare Batterie



Bewegungsmelder mini – Abbildung



1	Frontdeckel
2	Batterie (Hinweis: Plus-Pol oben, Minus-Pol unten)
3	IR-Linse (inkl. rote LED)
4	Funktionstaste
5	Schraubenlöcher für Eckenmontage
6	Schraubenlöcher für Wandmontage
7	Pfeil Öffnungsrichtung auf dem Frontdeckel

2. Erste Schritte

Lieferumfang

- 1 x Bewegungsmelder mini
- 1 x Installationsanleitung
- 1 x 3,6V AA Lithium-Batterie
- 2 x Klettverschluss-Pads

Installationsanweisung

Der Bewegungsmelder mini kann an einer ebenen Wand oder in der Ecke von zwei angrenzenden Wänden in einer Montagehöhe von 1,0 m bis 1,5 m (abhängig von der Größe des Benutzers) befestigt werden. Der Bewegungsmelder mini sollte so positioniert werden, dass sich die Brust des Benutzers im Erfassungsbereich des Bewegungsmelders mini befindet, wie in Abb. 1 dargestellt. Die Befestigungshöhe ist wichtig für die auf Seite 3 beschriebene Funktionalität der Fallzone, die mit der auf Seite 10 beschriebenen Funktion des Walk Tests getestet werden muss, um sicherzustellen, dass die Bewegung des Benutzers erkannt wird.

Der Bewegungsmelder mini muss so positioniert werden, dass der Erfassungsbereich nicht durch Möbel im Raum behindert wird, wie in Abb. 2 dargestellt. Abhängig von der Konstruktion der Wand kann der Bewegungsmelder mini entweder mit Klettverschlüssen oder mit Schrauben und Dübeln befestigt werden. Bei letzterer Methode sind die Rohre, Kabel usw. zu berücksichtigen, die möglicherweise in der Wand verlegt sind (Schrauben und Dübel nicht im Lieferumfang).

1. Entfernen Sie den Frontdeckel von dem Bewegungsmelder mini.
2. Wählen Sie die am besten geeignete Installationsmethode für die geplante Position des Bewegungsmelders mini.
3. Befestigen Sie den Bewegungsmelder mini an der Wand. Beachten Sie, dass die IR-Linse unten am Gerät positioniert sein muss. Bei Verwendung von Schrauben ist darauf zu achten, dass Sie die Schrauben durch die richtigen Löcher im Bewegungsmelder mini führen.
4. Setzen Sie die Batterie in den Bewegungsmelder mini ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität.

5. Führen Sie einen Walk Test (siehe Seite 10) durch, um sicherzustellen, dass der Bewegungsmelder mini in der optimalen Position installiert ist, um die gewünschte Bewegung zu erkennen und Fehlauflösungen zu minimieren.
6. Setzen Sie den Frontdeckel wieder auf.
7. Nach Ablauf von drei Minuten verlässt der Bewegungsmelder mini den Walk-Test-Modus und wechselt in den Normalbetrieb zurück. Im Normalbetrieb leuchtet die rote LED bei Bewegungserkennung nicht mehr auf.

Tunstall empfiehlt, dass der Bewegungsmelder mini an einer Position installiert wird, die von folgenden Dingen entfernt ist:

- Direktes Sonnenlicht
- Ventilatoren oder Klimageräte
- Dämpfe oder hohe Luftfeuchtigkeit, die zu Kondensation führen können.
- Vorhänge, Jalousien oder Sichtschutz
- Leuchtstofflampen
- Instabile Stellen, die anfällig für Vibrationen oder Stöße sind.
- Wärmequellen wie Heizkörper
- Alle Möbel, die den Erfassungsbereich des Bewegungsmelders mini blockieren könnten.

Der Sensor darf nur im Innenbereich installiert werden und darf nicht auf Geräte oder Außenbereiche gerichtet sein, in denen häufige Bewegungen festgestellt werden können.

Abb. 1: Positionierungshöhe

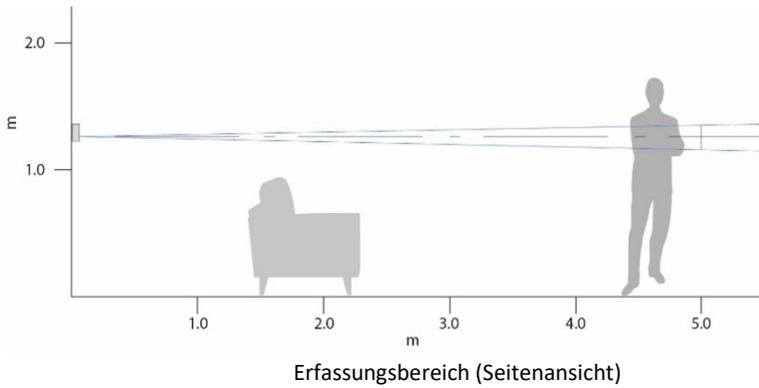
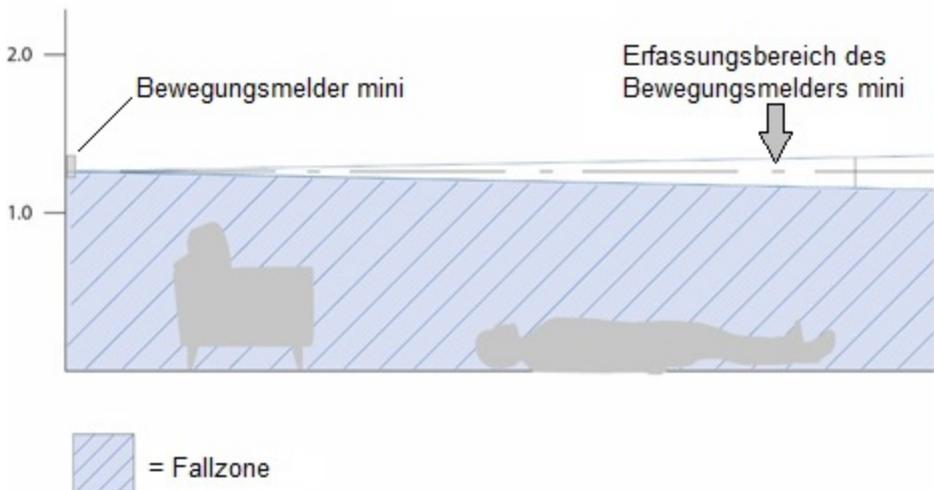


Abb. 2: Fallzonen-Positionierung



3. Bewegungsmelder mini dem Funkempfänger zuordnen

Damit der Bewegungsmelder mini mit dem Funkempfänger-T oder -T UP funktionieren kann, müssen Sie ihn dem Funkempfänger-T bzw. -T UP zuordnen. Wie Sie dazu vorgehen, entnehmen Sie der Dokumentation zu dem entsprechenden Funkempfänger.

Für die Zuordnung müssen Sie den Bewegungsmelder mini auslösen. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

1. Entfernen Sie den Frontdeckel von dem Bewegungsmelder mini und halten Sie die Funktionstaste gedrückt, bis die rote LED leuchtet. Halten Sie die Funktionstaste weiterhin für ca. drei Sekunden gedrückt, bis die rote LED erlischt, und lassen Sie dann die Funktionstaste los.
2. Aktivieren Sie den Bewegungsmelder, indem Sie sich vor der IR-Linse bewegen. In diesem Walk-Test-Modus blinkt die rote LED am Sensor, um zu bestätigen, dass eine Bewegung erkannt wurde und eine Funkmeldung an den Funkempfänger-T bzw. -T UP gesendet wurde.

Der Bewegungsmelder mini bleibt nach dem Einschalten drei Minuten lang im Walk-Test-Modus. Um den Walk-Test-Modus erneut zu starten, folgen Sie den Anweisungen auf Seite 10.

4. Nutzungsarten

Walk-Test-Modus

Um sicherzustellen, dass der Bewegungsmelder mini in der optimalen Position montiert wurde, um Bewegungen zu erfassen und Fehlauflösungen zu minimieren, muss ein Walk Test durchgeführt werden. Dies wird erreicht, indem der Bewegungsmelder mini in den Walk-Test-Modus versetzt wird und dann der Endbenutzer aufgefordert wird, sich vor der IR-Linse zu bewegen, um sicherzustellen, dass seine Bewegungen erkannt werden. Die rote LED leuchtet bei Bewegungserkennung auf.

So aktivieren Sie den Walk-Test-Modus:

1. Halten Sie die Funktionstaste gedrückt, bis die rote LED leuchtet.
2. Lassen Sie die Funktionstaste noch nicht los, sondern halten sie ca. 3 Sekunden weiterhin gedrückt, bis die LED erlischt.
3. Lassen Sie die Funktionstaste los. Der Bewegungsmelder mini ist nun im Walk-Test-Modus. Der Walk-Test-Modus ist für drei Minuten aktiv. Er wird auch nicht verlängert, wenn Bewegung registriert wird.
4. Bitten Sie den Benutzer, sich vor dem Bewegungsmelder mini zu bewegen. Für eine optimale Erkennung sollte sich der Brustbereich des Benutzers im Erfassungsbereich des Bewegungsmelders mini befinden.
Sobald die Bewegung des Benutzers erkannt wurde, sollte 3 Minuten keine Bewegung erfolgen, damit der Bewegungsmelder mini in den normalen Betriebsmodus zurückkehrt.
Der Walk-Test-Modus ist beendet, wenn die rote LED bei Bewegungserkennung nicht mehr aufleuchtet.

Fallzone

Die Fallzonenfunktion wurde entwickelt, um Aktivitäten zu ignorieren, wenn der Benutzer auf den Boden gefallen ist und sich bewegt. Um dies zu erreichen, muss der Bewegungsmelder mini mindestens 1,0 m hoch über dem Boden positioniert werden.

Die Fallzonenfunktion reduziert auch die Wahrscheinlichkeit, dass Haustiere den Bewegungsmelder mini fälschlicherweise auslösen.

„Automatisches Signal bei schwacher Batterie“ und „Funkstreckenüberwachung“

Automatisches Signal bei schwacher Batterie

Wenn die Batterie schwach ist, sendet der Bewegungsmelder mini ein spezielles Funksignal an den zugeordneten Funkempfänger-T oder -T UP. Dieses automatische Signal bei schwacher Batterie wird alle sieben Tage erzeugt, bis die Batterie leer ist.

Die LED am Funkempfänger-T oder -T UP blinkt rot, wenn der Funkempfänger-T bzw. -T UP das Batterie-schwach-Signal empfängt. Die Batterie sollte innerhalb von zwei Wochen nach dieser Warnung ausgetauscht werden.

Funkstreckenüberwachung

Die Funktion „Funkstreckenüberwachung“ wird benötigt, wenn Sie die sog. „Tagesmeldungs-Überwachung“ des Funkempfängers-T bzw. -T UP nutzen wollen. Diese ist in der Werkseinstellung des Funkempfängers ausgeschaltet. Informationen zu der Funktion „Tagesmeldungs-Überwachung“ entnehmen Sie der Dokumentation zu dem Funkempfänger.

Wenn der Bewegungsmelder mini auf „Funkstreckenüberwachung“ eingestellt wird, bietet er zusätzlich zu der Funktion „Signal bei schwacher Batterie“ noch die Funktion „Funkstreckenüberwachung“. Wenn Funkstreckenüberwachung eingestellt ist, sendet der Bewegungsmelder mini alle 4 Stunden ein Signal zu dem Funkempfänger-T bzw. -T UP. Der Funkempfänger-T bzw. -T UP wertet dieses Signal als Tagesmeldung für die Tagesmeldungs-Überwachung aus, wenn er entsprechend konfiguriert ist.

Wenn der Bewegungsmelder mini mehrere aufeinander folgende Signale für die Funkstreckenüberwachung nicht sendet, ist der Bewegungsmelder mini defekt oder wurde aus der Wohnung entfernt.

Hinweis: In der Werkseinstellung ist der Bewegungsmelder mini auf „Automatisches Signal bei schwacher Batterie“ eingestellt, d.h. keine Funkstreckenüberwachung.

Einstellen von Modus „Funkstreckenüberwachung“ oder Zurückstellen auf Modus „Signal bei schwacher Batterie“

Hinweis: Modus „Funkstreckenüberwachung“ schließt den Modus „Signal bei schwacher Batterie“ mit ein.

5. Stellen Sie sicher, dass sich der Bewegungsmelder mini nicht im Walk-Test-Modus befindet, d.h. die rote LED leuchtet bei Bewegungserkennung nicht auf.
6. Halten Sie die Funktionstaste gedrückt, bis die rote LED leuchtet.
7. Lassen Sie die Funktionstaste noch nicht los, sondern halten sie weiterhin gedrückt, bis die LED den aktuellen Modus anzeigt. Ein sehr schnelles Blinken zeigt den Modus „Funkstreckenüberwachung“ an. Ein langsames Blinken zeigt den Modus „Automatischer Ruf bei schwacher Batterie“ an.
8. Drücken Sie die Funktionstaste kurz, um zwischen diesen beiden Modi umzuschalten.
9. Um den neu ausgewählten Modus zu speichern, dürfen Sie 10 Sekunden lang die Funktionstaste nicht drücken.

5. Wartung & Batteriewechsel

Wartungsinformation

Der Bewegungsmelder mini enthält keine vom Benutzer zu wartenden Teile. Er enthält eine EVE ER14505V 3,6V Batterie mit einer Lebensdauer von bis zu 2 Jahren (typischer Gebrauch). Diese Batterie ist wechselbar.

Die Batterie wechseln

So wechseln Sie die Batterie des Bewegungsmelders mini:



1. Entfernen Sie den Frontdeckel.
2. Entnehmen Sie die eingesetzte, verbrauchte Batterie
3. Warten Sie 20 Sekunden, bevor Sie eine neue **3,6V** AA Lithium-Batterie einsetzen. Achten Sie beim Einsetzen auf die richtige Polung. Tunstall empfiehlt die Verwendung der EVE ER14505V.
4. Setzen Sie den Frontdeckel wieder auf.

Stellen Sie sicher, dass er fest sitzt.

5. Wenn der Bewegungsmelder mini in Betrieb geht, wiederholen Sie den Walk Test (siehe Seite 10).

Hinweis: Denken Sie nach einem Batteriewechsel daran, zu überprüfen, ob die Position des Bewegungsmelders mini für den Benutzer noch passend ist.

Warnung: Während des Batteriewechsels kann der Bewegungsmelder mini keinen Ruf auslösen.

Hinweis: Bei einem Batteriewechsel bleibt die Zuordnung zu dem Funkempfänger-T oder -T UP erhalten.

Entsorgungshinweis: Die Altbatterie muss an einer Sammelstelle für Altbatterien abgegeben oder an Tunstall zurückgegeben werden.

6. Entsorgung



Das nebenstehende Symbol kennzeichnet Elektronikgeräte, die getrennt vom Hausmüll gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwendung zugeführt werden müssen. Altgeräte und Altbatterien können Schadstoffe enthalten, die der Umwelt und der menschlichen Gesundheit schaden können. Enthaltene Rohstoffe können durch ihre Wiederverwertung einen Beitrag zum Umweltschutz leisten.

Die Batterie des nicht mehr gebrauchsfähigen Bewegungsmelders mini muss an einer Sammelstelle für Altbatterien abgegeben oder an Tunstall zurückgegeben werden.

Der nicht mehr gebrauchsfähige Bewegungsmelder mini muss getrennt von der Batterie an einer Sammelstelle für Elektronikgeräte abgegeben oder an Tunstall zurückgegeben werden.

Die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät muss vom Endnutzer eigenverantwortlich vorgenommen werden.

7. Technische Daten

Abmessungen (HxBxT)	102 x 49 x 23 mm
Gewicht (inkl. Batterie)	72 g
Gehäusefarbe	weiß
Funkfrequenz	869,2125 MHz
Umgebungstemperatur: - Betrieb - Lagerung, Transport	0 °C bis 45 °C -10 °C bis 50 °C
Funkreichweite abhängig von der Gebäudestruktur zu Funkempfänger-T oder -T UP	Bis zu 30 m
Lebensdauer Bewegungsmelder mini	10 Jahre
Batterietyp	3,6V Batterie, Mignon AA, (EVE ER14505V), Lithium-Thionylchlorid-Batterie
Batterielebensdauer	Bis zu 2 Jahre, abhängig von der Anzahl Aktivierungen
Bewegungserkennung	Alle 30 Sekunden

8. Konformität und Standards

Funkfrequenz:	869,2125 MHz
Max. abgestrahlte Sendeleistung:	Weniger als 1 mW
Einsatzgebiet:	Europa
Umweltgruppe:	Gruppe 2 – In Gebäuden allgemein
EMV:	EN 55032 EN 301 489-1 EN 301 489-3
Funk:	EN300 220-3-1
Sicherheit:	EN60950-1
Design, Herstellung, Installation und Service:	ISO 9001:2015

Vereinfachte EU-Konformitätserklärung

Tunstall erklärt, dass der Bewegungsmelder mini der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: uk.tunstall.com/approvals

Tunstall GmbH

Orkotten 66, 48291 Telgte

t: +49 (0) 25 04/7 01-0

e: DE.info@tunstall.com

www.tunstall.de

Tunstall